

# **„Midnight Traveler“ – TV- Erstausstrahlung am 12.10.2020**

Der Dokumentarfilm „Midnight Traveler“ lief auf vielen internationalen Filmfestivals und begeisterte das Publikum. Zurecht. – Er zeigt die Flucht aus Innensicht der Betroffenen und das auf eine berührende, aufwühlende sowie aufklärende Art und Weise. Am 12.10.2020 zu sehen auf 3Sat, 22:25 Uhr.

## **„A journey to the edge of hell“**

Hassan Fazilis Dokumentarfilm liefert eine emische Perspektive auf die Flucht seiner Familie über die Balkanroute. Für Nargis, die ältere Tochter der Familie, ist es die Reise durch die Hölle, die sie nach der Ankunft so schnell wie möglich vergessen möchte. Insgesamt drei Jahre sind sie unterwegs. Flüchtlingsunterkünfte, der Boden, der Wald oder ein leerstehendes Hochhaus werden fortan zu ihrem Zuhause. Dabei begleitet sie die stetige Angst vor Schmugglern, ihnen feindlich gestimmten Bürgern oder der Polizei. In Afghanistan hatte Hassan ein Café und war Filmemacher. Als die Taliban nach seinem Film „Peace in Afghanistan“ ein Kopfgeld auf ihn aufsetzen, muss er mit seiner Familie fliehen.

**Eine Familie – ein Ziel: Ankommen**



Was den Film so emotional macht, ist der Zusammenhalt der Familie, die sich in der Zeit der Flucht an dem Filmen der Momente festhält. Mit ihrem Frohsinn, aber auch durch ihre Zerbrechlichkeit wird Tochter Nargis zum Spiegelbild der Reise. Zu sehen gibt es schöne, heitere, als auch traurige und bangende Momente. Für die Zuschauenden folgt daraus ein aufklärender Einblick in eine Welt, die sonst unzugänglich bleibt. Viel wurde berichtet von den Flüchtlingen und Lagern entlang der Hauptrouten. Doch nie bekam man einen Blick dafür, was es bedeutet, auf der Flucht zu sein. Der Alltag der Familie, mit drei einfachen Handykameras gefilmt, verändert somit die eigene Perspektive. Es ist ein Film, den man gesehen haben muss. Ein Blick vom großen Ganzen auf das kleine, wahrhaftige Leben auf der Flucht.

## **Ausgewählte Festivals und Preise**

Der Dokumentarfilm erhielt unter anderem auf dem Sundance Film Festival 2019 den „World Cinema Documentary Special Jury Award“, den „Grand Angle – Prix du Public“ auf den Visions du réel in Nyon und den „Life Tales Award“ auf dem Biografilm Festival 2019. Er lief auf mehreren Festivals, darunter auf dem Bergen International Film Festival 2019, der Berlinale 2019 oder dem DocAviv Film Festival 2019.

Am 12.10.2020 läuft er um 22:25 Uhr auf 3Sat. Bis 11. November

2020 ist er in der 3sat-Mediathek.